Rücksicht
macht Wege breit

Radfahrer/innen suchen den kürzesten Weg. Fußgänger/innen spazieren, auch in Gruppen, mit Hund oder Kind, sind eher abgelenkt, ändern auch mal spontan die Richtung und ihre Geschwindigkeit. Auf Wegen, die gemeinsam genutzt werden, kann es durch die unterschiedlichen Bewegungsmuster und Geschwindigkeiten leicht zu Konflikten kommen. Das muss nicht sein: **Nehmen Sie Rücksicht aufeinander!** Das bringt mehr Entspannung und Sicherheit für alle.

Radfahrer/innen bitte

- die Geschwindigkeit an den Fußgängerverkehr anpassen,
- vor dem Passieren Blickkontakt aufnehmen bzw. frühzeitig ankündigen,
- mit ausreichend Abstand überholen,
- bei schlechter Sicht die Beleuchtung anschalten, auch um gesehen zu werden.

Fußgänger/innen bitte

- Radverkehr passieren lassen,
- Seite oder Richtung erst nach Kontaktaufnahme wechseln,
- auf Sichtbarkeit achten, auch beim Hund.

Und für alle gilt: Rechnen Sie immer mit der Unaufmerksamkeit oder Fehlern Anderer. Reagieren Sie mit Respekt und Verständnis.

Gießen
Universitätsstadt

Universitätsstadt Gießen
Berliner Platz 1
35390 Gießen